



JETZT UNTERSTÜTZEN!

Sie möchten sich aktiv für den Natur- und Umweltschutz in unserer Region engagieren und uns bei unserer Arbeit unterstützen?

Dann freuen wir uns sehr über Ihre **Spende** oder Ihre **Mitgliedschaft!**

Unterstützen Sie NUZ e.V., damit wir uns erfolgreich für Mensch und Natur einsetzen können. Damit tragen Sie einen wichtigen Teil zum Erhalt unserer Gesundheit und Natur im Schlichemtal bei!

Wir garantieren Ihnen, dass wir alle Mittel gemeinnützig verwenden.

Hier **mit einem Klick** auf unsere „Unterstützen“ Seite gelangen und Mitgliedsantrag herunterladen, inkl. SEPA-Lastschriftmandat!



SPENDENKONTO

Verein für Natur- und Umweltschutz Zollernalb (NUZ) e.V.
bei der Volksbank Albstadt eG

IBAN DE81 6539 0120 0380 6800 09

Spenden an unseren Verein sind steuerlich absetzbar! Sie bekommen selbstverständlich zeitnah eine Spendenbescheinigung. Am besten schreiben Sie neben Spende an NUZ e.V. Ihre Adresse in den Überweisungsvordruck. So kann die Spendenbescheinigung einfach zugeordnet werden.

Verein für Natur und Umweltschutz Zollernalb e.V.
Schulstraße 22 / 72359 Dotternhausen

www.nuz-ev.de



GEFAHR IM SCHLICHEMTAL!

Hochwassergefahr im Schlichemtal

**Gefährdung der Trinkwasserversorgung
im Oberen Schlichemtal**

Seilbahn trotz ungelöster Lärmprobleme

Schadstoffemissionen durch die Müllverbrennung



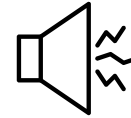
HOCHWASSERGEFAHR IM SCHLICHEMTAL

Im Schlichemtal besteht eine akute Gefahr von Hochwasser aufgrund unzureichender Sicherheitsmaßnahmen gegen potenzielle Dammbüche im Steinbruch. Diese Dämme, die vorübergehend errichtet wurden, könnten bei starkem Regen oder während längerer Regenperioden versagen, wie es beinahe im Mai 2023 geschehen wäre. Die bestehenden Dämme sind nicht ausreichend, um einen Dammbuch zu verhindern, was zu einer zusätzlichen Flutwelle in umliegende Gebiete wie Hausen a.T., Ratshausen, den Schömberger Stausee, Dautmergen und das untere Schlichemtal führen könnte. Es wird über die Verlängerung der Erlaubnis für die Entwässerung des Steinbruchs diskutiert, und dazu findet am 11. Januar 2024 in Dotternhausen eine wichtige Erörterung statt.



GEFÄHRDUNG DER TRINKWASSERVERSORGUNG

Einige Gemeinden im Oberen Schlichemtal setzen die Trinkwasserversorgung ihrer Bürger aufs Spiel, ohne ausreichend über die Folgen zu informieren. Wasserschutzgebiete werden aufgegeben, und aufgrund von schlechten Messwerten wechseln sie sogar zu externen Wasserversorgern wie der Hohenberggruppe. Dieser besorgniserregende Schritt wird ebenfalls am 11. Januar 2024 diskutiert. Es wird spekuliert, ob dies auf das Vorhandensein giftiger Sprengstoffreste zurückzuführen ist.



BETRIEBSERLAUBNIS DER SEIL- BAHN TROTZ LÄRMPROBLEMEN

Trotz anhaltender und als gesundheitsschädlich eingestufte Lärmbelastung hat das Regierungspräsidium Freiburg die Betriebserlaubnis für eine Seilbahn erteilt. Anwohnerberichte über die fortbestehende Lärmbelastung wurden offenbar nicht ausreichend berücksichtigt. Die Reaktion der örtlichen Bürgermeisterin auf die besorgte Rentnerin, die auf das Problem aufmerksam machte, indem sie lapidar auf die Möglichkeit einer Klage verwies, wird kritisiert. Der Verein NUZ hat gegen die Betriebserlaubnis Einspruch erhoben und fordert eine angemessenere Reaktion seitens der Verantwortlichen.



UMWELTINFORMATIONEN ÜBER SCHADSTOFFEMISSIONEN DURCH MÜLLVERBRENNUNG

Der Verein NUZ hat vor Gericht erfolgreich Zugang zu den Messdaten der Schadstoffemissionen des Zementwerks Holcim erwirkt. Trotz des rechtskräftigen Urteils verzögert das Regierungspräsidium Tübingen unter der Führung von Regierungspräsident Tappeser die Weitergabe dieser wichtigen Umweltinformationen. Dies ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern auch äußerst besorgniserregend für die Gesundheit der Bürger. NUZ ruft daher dringend zur Unterstützung auf, um die Herausgabe dieser Informationen zu erreichen und die Gesundheit der Gemeinden zu schützen.



Der **Verein für Natur und Umweltschutz (NUZ)** engagiert sich leidenschaftlich für den Schutz der Umwelt und setzt sich vehement für die Erhaltung natürlicher Ressourcen ein – **hier bei uns vor der Haustüre!** Dabei geht es uns um die Verbesserung der Lebensqualität von uns allen.

NUZ spielt eine entscheidende Rolle bei der **Aufdeckung und Behebung** von Umweltproblemen. Wir kämpfen für **transparente Informationen über Umweltbelastungen**, setzen uns **gegen unverantwortliche Praktiken von Unternehmen und Behörden** ein und arbeiten **aktiv an Lösungen** für die Sicherheit der Trinkwasserversorgung, den Schutz vor Hochwasser und saubere Atemluft.

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Unsere Bemühungen für Umweltschutz und Naturbewahrung stehen vor weiteren Herausforderungen im Jahr 2024. Trotz Lippenbekenntnissen zu Umweltschutz und Klimawandel sehen wir wenig Kooperation seitens der Behörden und Unternehmen wie Holcim. Wir kämpfen hart für jeden Fortschritt und alle unsere Bemühungen geschehen ehrenamtlich.

Ihre **Spenden und Unterstützung** sind entscheidend, um unseren Kampf für die Erhaltung der Umwelt, die Luftqualität und den Schutz unserer Natur fortzusetzen. Bitte denken Sie an uns, wenn Sie helfen möchten. Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!